

Wir kämpfen für gute Arbeit und bessere Vereinbarkeit



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Beate Müller-Gemmeke (Reutlingen KV)

Änderungsantrag zu GS-GA-01

Von Zeile 37 bis 41:

heute durch Tarifverträge abgedeckt. Das muss sich wieder ändern. Tarifverträge sollten leichter allgemein verbindlich gemacht werden können und ~~auch atypische Jobs umfassen~~ für alle Betriebe einer Branche gelten. Wir brauchen starke Betriebsräte. Wir wollen sie besser schützen, ihre Mitbestimmungsrechte ausbauen und ~~werden~~ den Schwellenwert für die paritätische ~~Mitbestimmung~~ Unternehmensmitbestimmung auf 1.000 Beschäftigte absenken. Denn Partizipation und Demokratie sind auch im Wirtschaftsleben wichtig. Das soll ebenso für

Begründung

Inhaltlich neu ist, dass wir Grünen die Betriebsräte besser schützen wollen, denn Betriebsratswahlen und die Arbeit von Betriebsräten werden immer häufiger be- und verhindert. Über die Mitbestimmung gab es bisher einen gesellschaftlichen Konsens und das muss auch so bleiben.

Zudem sollte diese Textpassage als eigenständiger Absatz stehen und notwendig sind auch fachlich richtige Formulierungen.

Unterstützer*innen

Wolfgang Strengmann-Kuhn (Offenbach-Stadt KV); Maria Heubuch (Wangen-Allgäu KV); Willi Kulke (Bielefeld KV); Andreas Roll (Ludwigsburg KV); Ralph-Edgar Griesinger (Osnabrück-Land KV); Manuel Emmler (Berlin-Pankow KV); Uwe Kekeritz (Neustadt/Aisch-Bad Windsheim KV); Maria Klein-Schmeink (Münster KV); Katja Keul (Nienburg KV); Monika Lazar (Landkreis Leipzig KV); Andreas Audretsch (Berlin-Neukölln KV); Torsten Leveringhaus (Darmstadt-Dieburg KV); Jamila Schäfer (München KV); Marcel Emmerich (Ulm KV); Rolf Gramm (Odenwald-Kraichgau KV); Lisa Paus (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Sven-Christian Kindler (Hannover RV); Jochen Berendsohn (Hannover RV); Irene Mihalic (Gelsenkirchen KV)